

Unterrichtsform Ihres Kindes/Ihrer Kinder:
Grundschule: Kindergarten Primarschule Förderschule
Sekundarunterricht: allgemein bildend technisch beruflich Förderschule

Überfachliche Fähigkeiten

1) Die Schule fördert bei den Schülern...

a) ... Selbstvertrauen.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

b) ... Selbstständigkeit.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

c) ... soziales Engagement.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

d) ... Toleranz.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

Und wie? _____

2) Die Lehrer fördern ...

a) ... das selbstständige Lernen.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

b) ... die Anstrengungsbereitschaft.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

c) ... die Zusammenarbeit der Schüler.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

d) ... die Arbeit mit dem Computer.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

Und wie? _____

Zufriedenheit

3) Sie haben den Eindruck, dass die Lehrer gerne in dieser Schule arbeiten.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

4) Sie schicken Ihr Kind gerne in diese Schule.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

5) Ihr Kind geht gerne in diese Schule.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

Unterricht

6) Ihr Kind wird gut auf seine weitere Schullaufbahn, das Studium bzw. den Beruf vorbereitet.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

Und warum? _____

7) Der Unterrichtsstoff ist insgesamt für Ihr Kind ...

a) ... zu schwierig.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

b) ... zu leicht.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

c) ... angemessen.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

8) Ihr Kind weiß im Vorfeld, nach welchen Kriterien der Lehrer die Abfrage/den Test bewerten wird.

überhaupt nicht bekannt 1 2 3 4 5 6 vollkommen bekannt

Woher? _____

9) Ihr Kind weiß, wie seine Zeugnisnote zustande kommt.

überhaupt nicht bekannt 1 2 3 4 5 6 vollkommen bekannt

Woher? _____

10) Sie wissen, nach welchen Kriterien die Lehrer eine Abfrage/einen Test bewerten.

überhaupt nicht bekannt 1 2 3 4 5 6 vollkommen bekannt

Woher? _____

11) Sie wissen, wie die Zeugnisnoten Ihres Kindes zustande kommen.

überhaupt nicht bekannt 1 2 3 4 5 6 vollkommen bekannt

Woher? _____

12) Nach einer Abfrage/einem Test erklären die Lehrpersonen Ihrem Kind, wie es seine Resultate in Zukunft verbessern kann.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

13) Nach einer Prüfung erklären die Lehrpersonen Ihrem Kind, wie es seine Resultate in Zukunft verbessern kann.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

14) Die Lehrpersonen erkennen die Lernschwächen eines Schülers.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

15) Schüler mit Lernschwierigkeiten werden besonders gefördert.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

Wie? _____

16) Die Lehrpersonen erkennen die besonderen Begabungen eines Schülers.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

17) Besondere Begabungen werden gefördert.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

Wie? _____

18) Die Menge an Hausaufgaben ist für Ihr Kind ...

a) ... zu groß.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

b) ... zu klein.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

c) ... genau richtig.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

19) Die Hausaufgaben ...

a) ... sind gleichmäßig über die Woche verteilt.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

b) ... werden vor allem über das Wochenende aufgegeben.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

c) ... erledigt mein Kind selbstständig.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

20) Die Menge an Abfragen/Tests ist ...

a) ... zu groß.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

b) ... zu klein.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

c) **... genau richtig.**

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

21) Die Abfragen/Tests sind ...

a) **... gleichmäßig über die Woche verteilt.**

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

b) **... vor allem montags oder donnerstags.**

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

22) Die Schüler können in der Schule in ihrem eigenen Tempo lernen.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

23) Die Schule bietet den Schülern neben dem normalen Unterricht eine Reihe von Zusatzangeboten (Unterstützung bei fachlichen oder persönlichen Problemen).

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

Nennen Sie bitte Beispiele! _____

24) Die Schule führt regelmäßig Schullaufbahnberatungen für die Schüler durch.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

In welcher Form? _____

25) Die Schule führt regelmäßig Beratungen zur Berufsorientierung für die Schüler durch.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

26) Die Schüler absolvieren regelmäßig Praktika zur eigenen Berufsorientierung.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

Schulkultur

27) Das Schulgebäude macht einen gepflegten Eindruck und wirkt einladend.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

28) Der Schulhof macht einen gepflegten Eindruck und wirkt einladend.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

29) An der Schule gibt es ein vielfältiges kulturelles Angebot (Schul- und Sportfeste, Theateraufführungen, Monatsfeiern, u.a.).

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

Nennen Sie bitte Beispiele! _____

30) An der Schule gibt es Probleme mit Verschmutzung.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

31) An der Schule gibt es Probleme mit Zerstörung.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

32) Wenn etwas passiert (Gewalt, Zerstörung) reagiert die Schule schnell.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

Wie? _____

33) Ihr Kind fühlt sich in der Schule sicher.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

34) Die Lehrpersonen gehen freundlich ...

a) ... miteinander um.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

b) ... mit den Schülern um.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

c) ... mit den Eltern um.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

35) Der Schulleiter geht freundlich ...

a) ... mit den Lehrpersonen um.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

b) ... mit den Schülern um.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

c) ... mit den Eltern um.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

36) Wenn Sie eine Beschwerde haben, wenden Sie sich an

- a) die jeweilige Lehrperson ja nein
b) den Schulleiter ja nein
c) den Schulträger ja nein

37) Sie sind überzeugt, dass Ihre Beschwerden in der Schule ernst genommen werden.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

38) Die Gestaltung folgender Räume erleichtert den Schülern das Lernen:

- a) Klassenräume ja nein
b) Fachräume ja nein
c) Werkräume ja nein
d) schuleigene Mediothek/Bibliothek ja nein

39) Die Schüler können sich in den Pausen sinnvoll beschäftigen (Ballspiele, Ruhezeiten, u.a.).

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

40) Sie fühlen sich über wichtige Entscheidungen der Schule (Organisation des Unterrichts, Studienangebot, u.a.) ausreichend informiert.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

Wie werden Sie informiert? _____

41) An der Schule gibt es einen Elternrat. Die Mitglieder sind Ihnen ...

überhaupt nicht bekannt 1 2 3 4 5 6 vollkommen bekannt

42) Die Aufgaben des Elternrats sind Ihnen ...

überhaupt nicht bekannt 1 2 3 4 5 6 vollkommen bekannt

43) Sie werden regelmäßig über die Tätigkeiten des Elternrats informiert.

ja nein

Wie werden Sie informiert? _____

44) An der Schule gibt es einen Schülerrat. ja nein

45) Die Mitglieder sind Ihnen ...

überhaupt nicht bekannt 1 2 3 4 5 6 vollkommen bekannt

46) Die Aufgaben des Schülerrats sind Ihnen ...

überhaupt nicht bekannt 1 2 3 4 5 6 vollkommen bekannt

47) Sie unterstützen die Schule durch Ihre Mitarbeit ...

a) ... bei außerschulischen Aktivitäten (Begleitung bei Ausflügen,

Besichtigungen, u.a.).

ja

nein

Wenn ja, warum? _____

Wenn nein, warum nicht? _____

b) ... beim Schulfest.

ja

nein

Wenn ja, warum? _____

Wenn nein, warum nicht? _____

Schulführung

48) Bei Problemen zwischen Schülern und Lehrpersonen ...

a) ... reagiert die Schulleitung gesprächsbereit.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

b) ... ist die Schulleitung unparteiisch.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

49) Bei Problemen zwischen Eltern und Lehrpersonen ...

a) ... reagiert die Schulleitung gesprächsbereit.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

b) ... ist die Schulleitung unparteiisch.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

50) Der Schulleiter stellt die Schule in der Öffentlichkeit positiv dar.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

51) Der Stundenplan Ihres Kindes ist lernförderlich (Verteilung der Fächer über den Tag, Verteilung von Einzel- und Doppelstunden, Anzahl von Freistunden, u.a.).

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

52) Ihr Kind kommt häufig früher nach Hause, weil der Unterricht ausfällt.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

53) Die Schule legt Wert auf eine gesunde Ernährung.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

54) Gesundheitsförderung allgemein ist ein wichtiges Thema in dieser Schule.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

Woran merken Sie das? _____

55) Aktive Umwelterziehung ist ein wichtiges Thema in dieser Schule.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

Woran merken Sie das? _____

56) Die Kenntnisse der Eltern werden von der Schule genutzt (z.B. innerhalb einer Studien- oder Berufsberatung; Vorstellung des eigenen Berufs)

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

57) Die Lehrpersonen informieren Sie über die Entwicklungsfortschritte Ihres Kindes.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

Wie werden Sie darüber informiert? _____

58) Die Lehrpersonen informieren Sie über die Lernfortschritte Ihres Kindes.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

Wie werden Sie darüber informiert? _____

59) Zwischen den Eltern und den Lehrpersonen sind faire (Konflikt-) Gespräche möglich.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

Qualitätsentwicklung in der Schule

60) An der Schule gibt es einen Pädagogischen Rat, dem gewählte Lehrpersonen und der Schulleiter angehören. Diese Mitglieder sind Ihnen

...
überhaupt nicht bekannt 1 2 3 4 5 6 vollkommen bekannt

61) Die Aufgaben des Pädagogischen Rates sind Ihnen ...

überhaupt nicht bekannt 1 2 3 4 5 6 vollkommen bekannt

62) Sie werden regelmäßig über den Arbeitsstand des Pädagogischen Rates informiert. ja nein

Wie werden Sie darüber informiert? _____

63) Die Schulen in der Deutschsprachigen Gemeinschaft nehmen in regelmäßigen Abständen an internationalen Schüler-Leistungstests (IGLU, PISA) teil. Wie die Schule ihre Testergebnisse für die Verbesserung des Unterrichts nutzt, ist Ihnen ...

überhaupt nicht bekannt 1 2 3 4 5 6 vollkommen bekannt

64) Das Schulprojekt der Schule ist Ihnen ...

überhaupt nicht bekannt 1 2 3 4 5 6 vollkommen bekannt

65) Sie werden von der Schule an der Weiterentwicklung des Schulprojekts beteiligt.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

Wenn ja, in welcher Form? _____

66) Sie werden darüber informiert, wenn sich am Schulprojekt etwas geändert hat.

stimme gar nicht zu 1 2 3 4 5 6 stimme vollkommen zu

Wenn ja, ...

... durch wen? _____

... in welcher Form? _____

Abschluss

67) Gibt es aus Ihrer Sicht noch wichtige Aspekte, nach denen wir nicht gefragt haben? Wenn ja, haben Sie die Möglichkeit, uns diese hier mitzuteilen:

Bitte geben Sie bis zum 25.09.2009 den ausgefüllten Fragebogen Ihrem Kind mit oder senden Sie ihn

per Post an folgende Adresse:

oder

digital an

Autonome Hochschule in der DG
Abteilung für schulische Evaluation
Monschauer Straße 26
4700 Eupen

muellender.isabelle@ahs-dg.be